

KIWit-Traineeprogramm in Kunst- und Kulturinstitutionen

Stiftung Genshagen startet Berufseinstiegsprogramm für diverseren Nachwuchs in Kunst- und Kulturinstitutionen aus dem ganzen Bundesgebiet.

Ab September 2019 beginnt die Stiftung Genshagen mit einem zehnmonatigen Traineeprogramm, das zum Ziel hat, Menschen mit Einwanderungsgeschichte bei ihrem Berufseinstieg im Kunst- und Kulturbereich zu unterstützen. Kunst- und Kulturinstitutionen, die von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) gefördert werden und im Rahmen des Traineeprogramms eine Berufseinsteigerin bzw. einen Berufseinsteiger mit Einwanderungsgeschichte beschäftigen wollen, konnten sich bis Ende April 2019 bewerben.

Am **29. und 30. August 2019** findet nun die Auftaktveranstaltung im Schloss Genshagen statt, an der alle Trainees und ihre Mentorinnen bzw. Mentoren aus den jeweiligen Kulturinstitutionen teilnehmen.

Folgende Kunst- und Kultureinrichtungen beteiligen sich am Programm:

Kulturinstitution	Traineeschwerpunkt
Akademie der Künste in Berlin www.adk.de	Vermittlungsprogramm KUNSTWELTEN
Deutsches Auswandererhaus in Bremerhaven www.dah-bremerhaven.de	Wissenschaftliche Abteilung, Museumspädagogik
Deutsches Kulturforum östliches Europa in Potsdam www.kulturforum.info	Veranstaltungskonzeption und -durchführung, Redaktion, PR
Gedenkstätte und Museum Sachsenhausen in Oranienburg www.sachsenhausen-sbg.de	Besuchersforschung, Medienpädagogik
Museum für Sepulkralkultur in Kassel www.sepulkralmuseum.de	Museumskonzeption zu Sepulkral-kulturen, Museumspädagogik
Stiftung Gedenkstätten Buchenwald und Mittelbau-Dora in Weimar www.buchenwald.de	Pädagogische Abteilung, Projektmitarbeit
Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg in Potsdam www.spsg.de	Schlossmanagement, Marketing
Vision Kino gGmbH in Berlin www.visionkino.de	Film- und Medienpädagogik, Projektmanagement
Weltkulturerbe Völklinger Hütte – Europäisches Zentrum für Kunst und Industriekultur in Völklingen www.voelklinger-huette.org	Projektplanung und -mitarbeit

„Ich freue mich sehr über den Start des KIWit-Traineeprogramms und hoffe, dass die nun beginnende Zusammenarbeit sowohl für die Trainees wie auch für die Kolleginnen und Kollegen der Kultureinrichtungen bereichernd und fruchtbar sein wird. Wir sehen schon jetzt, dass das Programm einen wertvollen Impuls für die Diversitätsentwicklung von Kulturinstitutionen darstellt: Bereits der Bewerbungsprozess und das Nachdenken über die spezifischen Stellenprofile sowie die Tätigkeitsfelder der Trainees haben zu einem größeren Diversitätsbewusstsein innerhalb unserer Partnerinstitutionen beigetragen, wie uns die beteiligten Häuser sagten“, unterstreicht Dr. Angelika Eder, geschäftsführender Vorstand der Stiftung Genshagen.

Genshagen, 29.08.2019

#kiwittrainees

Stiftung Genshagen
Am Schloss 1
14974 Genshagen
www.stiftung-genshagen.de

Projektleitung
Sophie Boitel
+49 (0)3378 80 59 14
boitel@stiftung-genshagen.de

Pressekontakt
Gordian Heindrichs
+49 (0)3378 80 59 48
heindrichs@stiftung-genshagen.de



www.stiftung-genshagen.de/kiwit

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

www.kulturstaatsministerin.de

Das Traineeprogramm ist ein Pilotprojekt der Stiftung Genshagen, das im Rahmen des Kompetenzverbunds Kulturelle Integration und Wissenstransfer (KIWiT) realisiert wird. KIWiT ist ein Zusammenschluss der Partner Bundesakademie für Kulturelle Bildung Wolfenbüttel, Bundesverband Netzwerke von Migrantenorganisationen, Haus der Kulturen der Welt, netzwerk junge ohren und Stiftung Genshagen. Er wird von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) finanziert. Weitere Informationen finden Sie unter www.stiftung-genshagen.de/kiwit und www.kiwit.org.

Die Stiftung Genshagen wurde 1993 gegründet und verfolgt das Ziel, Europa in seiner politischen Handlungsfähigkeit, sozialen Kohärenz, wirtschaftlichen Dynamik und kulturellen Vielfalt zu stärken. An der Schnittstelle zwischen Zivilgesellschaft, Staat und Wirtschaft agiert sie in den Arbeitsbereichen Kunst- und Kulturvermittlung in Europa und Europäischer Dialog – Europa politisch denken. Im Fokus stehen die Förderung und Intensivierung der deutsch-französischen und deutsch-polnischen Beziehungen sowie der Dialog innerhalb des Weimarer Dreiecks. Die Stiftung Genshagen ist eine operativ arbeitende, gemeinnützige Stiftung bürgerlichen Rechts. Stifter sind die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) und das Land Brandenburg. Weitere Informationen unter <http://www.stiftung-genshagen.de>